

**Bauförderverein:** Weihnachtskartenaktion startet wieder

## Grüße aus Hemsbach

**HEMSBACH.** Im Gegensatz zu früheren Zeiten findet man zum Beispiel bei Todesanzeigen, Geburtstags-, Jubiläums-, Oster-, Pfingst- und auch Weihnachtskarten immer weniger christliche Symbole. Dabei sind die Hohen Festtage fast ausschließlich christlichen Ursprungs. Gegen den Trend, die christlichen Symbole und Inhalte zu verdrängen, möchte der Bauförderverein St. Laurentius ein kleines Zeichen mit seiner Weihnachtskartenaktion setzen.

Die Organisatoren hoffen, dass alle Bürger Hemsbachs, egal welcher Religionsgemeinschaft sie angehören, diese Initiative durch den Einsatz dieser Karten bei ihren Weihnachtsgrüßen unterstützen. Auf der extra für dieses Anliegen kreierten Weihnachtskarte sind die Synagoge, die Christus-Kirche, die neapostolische Kirche, das evangelische Bonhoeffer-Zentrum, die evangelisch-freikirchliche Gemeinde und natürlich die Pfarrkirche St. Laurentius abgebildet.

Im Zentrum dieser Weihnachtskarte ist die Weihnachtskrippe, rechts und links von den Eltern Jesus behütet. Es gibt eine Weihnachtsklappkarte in einem gefütter-

ten Umschlag für 1,30 Euro und eine Postkarte für 0,80 Euro beide farbig. Sie sind ab sofort zu beziehen bei: „Postges“, der Hemsbacher Post, in den Apotheken von Keilmann, der St.-Laurentius-Apotheke in der Bachgasse und der Odenwald-Apotheke in der Tilsiterstraße.

Ferner in der katholischen, öffentlichen Bücherei und dem Schreibwaren Patricia Bäurle-Utech (Nachfolgerin von Pöstges) in der Bachgasse sowie bei Erwin Mück - Toto, Lotto, Schreibwaren - in der Königsberger Straße 6.

Wie in den letzten Jahren, so gibt es auch beim Weihnachtsmarkt am ersten Adventswochenende rund um das Rathaus bei „Handarbeiten und Geschenke“ diese speziellen Hemsbacher Weihnachtskarten. Die Organisatoren würden sich sehr freuen, wenn die Hemsbacher Bürger diese Aktion solidarisch zahlreich unterstützen und damit an die in Jahrhunderten gewachsenen christlichen Werte der Gesellschaft erinnern.

Größere Lieferungen ab fünf Karten, telefonisch unter 06201/74750 bestellt, werden direkt ins Haus gebracht.

*Hoja.*



Der Hemsbacher Bauförderverein startet wieder mit seinem Verkauf von Weihnachtskarten mit Grüßen aus Hemsbach.